



Sitzungsvorlage

FB / Aktenzeichen	Vorlage	Datum
III /	2026/063	01.04.2026

BERATUNGSFOLGE			
Gremium	Termin	Zuständigkeit	Status
Umwelt- und Planungsausschuss	14.04.2026	Anhörung	öffentlich

Werkstattprojekt Obstbaumwiese - Sachstandsbericht

Beschlussvorschlag:

Der Sachstand wird zur Kenntnis genommen. Die Gemeinde Ostbevern unterstützt das Werkstattprojekt auf der Obstbaumwiese.

Aufgrund der kompakten Projektlaufzeit und der Sitzungsfolge der Gremien der Gemeinde Ostbevern wird die Entscheidung zur baulichen Umsetzung einer der erarbeiteten Alternativen der Verwaltung übertragen. Dazu findet am 20.04.2026 eine Veranstaltung zur Präsentation der Planungsalternativen in Ostbevern statt, zu dem die politischen Vertreter der Gemeinde sowie die interessierte Öffentlichkeit herzlich eingeladen sind.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Zur Deckung der Kosten für Baumaterialien werden bis zu 5.000 € aus dem Budget des Fachbereichs III zur Verfügung gestellt. Die entstehenden Sitzgelegenheiten und Einrichtungsgegenstände gehen in das Eigentum der Gemeinde über.

Gleichstellung:

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert.

ja ☐ nein ☒

Sachdarstellung:

Im Rahmen eines Werkstattprojekts der Hochschule Osnabrück (Studiengang Freiraumplanung) soll die Mehrgenerationenwiese/ Streuobstwiese im zentralen Ortskern Ostbevern hinsichtlich ihrer kurzfristigen und langfristigen Entwicklungspotenziale untersucht werden. Das Projekt läuft als Kompaktmodul vom 07.04. bis zum 30.04.2026.

Ziel des Projekts ist es, durch niedrighschwellige bauliche Interventionen eine unmittelbare Aufwertung der Fläche zu erreichen und gleichzeitig Impulse und Visionen für eine langfristige, nachhaltige Weiterentwicklung (inkl. der angrenzenden Parkplatzflächen) zu formulieren.

Hierzu werden die insg. 40 Studenten des Projektes in 3 Aufgabenbereiche eingeteilt:

1. BAUEN (ca. 20 Studenten eingeteilt in 6-7 Gruppen): Entwurf und Konzeptionierung (Woche 1-2) + anschließend praktische Umsetzung vor Ort (Woche 3-4)
2. INTERVENTION (ca. 6 Studenten in 2 Gruppen): Entwicklung eines Eventplanungskonzeptes für langfristige Bespielung der Fläche + Planung und Umsetzung einer Abschlussveranstaltung/ Eröffnungsfeier am 30.04. vor Ort
3. WEITER DENKEN (ca. 15 Studenten eingeteilt in 4-5 Gruppen): langfristiges Gesamtkonzept für die Fläche formulieren, dass auch eine Berücksichtigung des angrenzenden Rathausparkplatzes beinhalten kann.

Ein zentraler Bestandteil des Projekts ist die praktische Umsetzung ausgewählter Maßnahmen vor Ort. Dabei stehen insbesondere folgende Elemente im Fokus:

Hochbeete: Diese dienen sowohl der ökologischen Aufwertung als auch der gemeinschaftlichen Nutzung (Urban Gardening, Umweltbildung, soziale Interaktion) und stellen eine Station für die Veranstaltung „Über die Mauer geschaut“ im Juni dar.

Mobile Möbel: Flexible Sitz- und Aufenthaltsmöglichkeiten (Bänke, Hocker, Liegestühle...) erhöhen die Aufenthaltsqualität und ermöglichen eine vielseitige Nutzung der Fläche durch unterschiedliche Altersgruppen. Die Studenten haben einen hohen Anspruch an kreative, hochwertige und robuste bauliche Lösungen.

Die Maßnahmen sind als kurzfristig realisierbare Interventionen konzipiert und können mit vergleichsweise geringem finanziellem und technischem Aufwand umgesetzt werden.

Gleichzeitig leisten sie einen Beitrag zur Aktivierung der Fläche als lebendiger Freiraum im Gemeindegebiet und zur Förderung der sozialen Interaktion und generationenübergreifenden Nutzung.

Betreut wird das Projekt durch Frau Carolin Kemkes-Günner und Herrn Prof. Dirk Junker von der Hochschule Osnabrück in Kooperation mit der Gemeinde Ostbevern und der Ostbevern Touristik. Die Präsentation der Auftaktveranstaltung ist dieser Vorlage als Anlage beigefügt.

Karl Piochowiak
Bürgermeister

Moritz Hillebrand
Fachbereichsleitung

Anlage
Vorlage 2026/063 - Präsentation Auftaktveranstaltung